

Auf den Spuren unserer Geschichte

1996 - heute

Matthias Pfeffer

Ingenieurbüro Pfeffer GmbH, Industrievertretungen Rödermark



Matthias Pfeffer
*30. Dezember 1965



ab 1994, Bergweg 29
Büro 40m², Lager 20m²



ab 2000, Im Taubhaus 10a
Büro 60m², Lager 40m²



ab 2009, Falkenstraße 16
Büro 100m², Lager 60m²



ab 2012, Carl-Benz-Straße 13
Büro 200m², Lager 200m²



1996, 20 Jahre IPI GmbH,
60. Geburtstag Fritz Pfeffer



2008, Erfolge in der Presse



2012, Light & Building



2013, IPI-Team

Die Elektrotechnik war auch für Matthias Pfeffer ein früher, ständiger Begleiter.

Nach dem Abitur folgt das Studium der Elektrotechnik mit Schwerpunkt Energietechnik an der FH Darmstadt, welches er 1991 erfolgreich als Diplom-Ingenieur abschließt. Anschließend ergänzt er die Elektrotechnik mit der Betriebswirtschaft und studiert an der FH Rheinland-Pfalz. Bereits während des Studiums ist Matthias Pfeffer aktiv im Ingenieurbüro tätig.

1994 schließt er das zweite Studium als Dipl. Wirtschaftsingenieur erfolgreich ab.

1996 werden die Weichen für die Zukunft gestellt. Während Fritz Pfeffer in diesem Jahr seinen 60. Geburtstag feiert, wird Matthias Pfeffer zum gleichberechtigten Geschäftsführer ernannt.

Bis zum Jahr 2000 wächst das Ingenieurbüro weiter. Jürgen Starck und Marco Gehr kommen an Bord.

Die Mischung aus generationsübergreifendem Wissen und Agieren, aktuellem Ingenieurwissen und langjährigen Erfahrungen sowie nicht zuletzt das unermüdete Arbeiten des Teams verleihen dem Unternehmen eine neue Stärke.

Im Jahr 2000 folgt eine weitere Werksvertretung mit der Firma Driescher Moosburg für luftisolierte Mittelspannungsschaltanlagen und Driescher Eisleben für Niederspannungsschaltanlagen.

Namhafte, neue Kunden, darunter große Energieversorger und Industrieunternehmen werden gewonnen und zahlreiche repräsentative Projekte abgewickelt.

Der Kernkompetenz Planung, Projektierung und Vertrieb bleibt das Ingenieurbüro stets treu und entwickelt diese von Jahr zu Jahr konsequent weiter.

Die steigende Anzahl von Projekten, Planung von Schalthäusern und Errichtung komplexer Energieversorgungsanlagen zeigen die Anerkennung der Kunden für die Qualität der geleisteten Arbeit.

Die Geschäftsbeziehungen zu verschiedenen Herstellern von Schaltanlagen und Transformatoren werden ausgebaut, um den Kunden ein noch breiteres Spektrum von Komponenten anbieten zu können.

2010, rund 35 Jahre nach der Gründung des Unternehmens reift der Gedanke die Weichen wieder neu zu stellen.

Nach drei Umzügen, vier weiteren neuen Mitarbeitern und steigendem Auftragsengang, fällt die Entscheidung für die Planung eines eigenen Bürogebäudes.

Im Vordergrund stehen räumliche Erweiterung, Platzierung im Industriegebiet, Potential für die Zukunft, Lager- und Ausstellungsflächen, Seminarmöglichkeiten und vor allem der Mehrwert für die Kunden.

Ende 2012 präsentiert sich das Ingenieurbüro Pfeffer in der Carl-Benz-Straße 13.



„Gemeinsam schauen wir motiviert und optimistisch in die Zukunft und wünschen uns, dass uns auch die nächste Generation folgt und sich der Energie verpflichtet.“